



CHRONIK DER ROTTENBURGER FASNET

- 1410 In diesem Jahr soll in Rottenburgs Mauern "Vassnach " gefeiert worden sein. Überliefert ist auch von dem Chronisten Graf von Zimmern (Zimmer' sche Chronik), dass "ein groß rennen und stechen uf dem Markt gewesen".
- 1412/1413 In herrschaftlichen Jahresrechnungen stand folgende Notiz: „De Bürgern zur Fasnacht, als sie Gabel hatten“.
(„Gabel haben“ bedeutet: Fastnachtspossen und Tanz haben)
- 1420 eines der ersten Zeugnisse eines Rottenburger Narren (Freskenzyklus in der St. Moriz Kirche).
- 1452 'Große Höf und köstliche Vasnachten' hat Gräfin Mechthild von Hohenberg, Erzherzogin zu Österreich, abgehalten.
- um 1550/70 Die Ahland-Maske entstand und befand sich ursprünglich an einem größeren Gebäude in Rottenburg, das beim Stadtbrand von 1644 zerstört wurde. Datierung der Pompele-Maske: spätes 16. Jahrhundert.
- 1616 Weißgewandter Narrentyp nervte Rottenburgs Autoritätsträger (vermutlich Ur-Ahland).
18. Jh. Viele zwischenzeitliche Fasnetsverbote,
Ende des Jahrhunderts: Erste Straßenfasnachten.
- 23.12.1793 Dem Kaiserwirt ist es gestattet einen Faschingsball im oberen Rathaussaal abzuhalten.
- 1801-05 Verschiedene Faschingsbälle.
- um 1835 Maskenbälle des Museumsvereins.
- 1838-41 Maskenbälle im "Klösterle".
- 1844 200 Mitwirkende führten auf dem Marktplatz „Die Schlacht der Krähenwinkler gegen die Ganslosen“ auf.
Ein Maskenumzug schloss sich an und im „Waldhorn“ fand ein „Krähenwinkler-Ball“ statt.
- 1881 Erster Sonderzug zur Rottenburger Fasnet:
Der Andrang war so groß, dass die Fahrkarten ausgingen und zur Rückfahrt nach Tübingen sogar Vieh- und offene Wagen benützt werden mussten!
- 1899 Erste Erwähnung des Wortes "Ahland".



- 1903 Erste Fasnetsveranstaltung in der neuerrichteten Turn- und Festhalle.
- 1925 Gründung der Narrenzunft Rottenburg. (Erste Mitglieder der Narrenzunft Rottenburg) NZ Rottenburg bei der Hauptversammlung der „Vereinigung schwäbisch-alemannischer Narrenzünfte“ (VSAN) in Elzach (1931 Lauffenburg, 1932 Hechingen).
Erste Erwähnung der "Rottenburger Originalmaske", (später Ahland).
- 1.3.1927 Erster großer Umzug seit 13 Jahren.
- 1929 Zunft wird Mitglied bei der „Vereinigung schwäbisch-alemannischer Narrenzünfte“ (VSAN)
- 9.1.1930 1. Generalversammlung der "Rottenburger Narrenzunft".
Darstellung der Gräfin Mechthild als fester Bestandteil der Fasnet.
- 1932 Narrentreffen in Villingen, Rottweil, Stockach mit "Rottenburger Originalmaske."
Mitgliederzahl der NZ: 120.
- 1933 Mitgliederzahl der NZ: 400.
- 1932/33 Verbot des Fasnetsumzugs
- 1934 Gründung der Laufnarrengruppe
- 1936 Gründung der Hexengruppe
- 1934-39 Große Narrenumzüge.
- 1939 Musikdirektor Karl Bengel komponiert den "Rottenburger Narrenmarsch"
- 1940-47 ruht jegliches Fasnetstreiben
- 6.2.1948 1. Kinderumzug nach dem 2. Weltkrieg
- 19.2.1950 mehr als 10.000 Besucher am Sonntagsumzug.
- 1952 Narrentreffen der schwäbisch-alemannischen Narrenzünfte in Rottenburg: 30.000 Besucher.
- 23.11.1952 Antrag auf Registrierung als „Narrenzunft Rottenburg, Zunft zur Pflege alten Brauchtums e.V.". Ca. 500 Zunftmitglieder.
- 27.1.1953 Amtsgericht entspricht Antrag vom 23.11.52:
Narrenzunft wird "e.V.". 50 registrierte Ahlande.
- 1954 Eugen Schramm dichtet Text zum Narrenmarsch: "Fasnet hem-mr, narret sem-mr".
- 1958 Johannes Czermel komponiert Musik zum Ahlandtanz.
- 1960 Uraufführung des Ahlandtanzes
- 1966 Narrentreffen in Rottenburg.
- 5.2.1967 90.000 Besucher am Umzug.



- 20./21.1.1973 Hauptversammlung „Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte“ in Rottenburg
- 1973 Entstehung eines "Ehgner Ahlands" (Ur-Pompele).
- 1975 Erste Zunftmesse in der St. Moriz Kirche.
- 13.6.1977 Narrenzunft kauft die Gaststätte „Hiller“. Nach und nach wird es zum Zunfthaus umgebaut.
- Okt. 1978 Die von Narrenrat und Kunstmaler Alois Stehle 1973 neu geschaffene Rottenburger Fasnetsfigur „Pompele“ fand den Segen und die Zustimmung des Präsidiums der Vereinigung schwäbisch-alemannischer Narrenzünfte.
- 21.4.1979 Das Pompele als 2. Schellennarr in der Zunft
- 1983 1. Teilnahme der Narrenzunft Rottenburg beim Carnaval in Nizza
(2: 1985, 3: 1987, 4: 1989)
- 1991 Fasnet fällt wegen Golf-Krieg aus
- 1.3.1992 Erster "Rommzug" (bis 1999)
- 1996 Zunft nimmt am Carnaval in Marseille teil
- 2003 Narrentreffen der Fasnetslandschaft Neckar-Alb in Rottenburg mit über 8000 Hästrägern der VSAN
- 20.6.2003 Der Fanfarenzug Rottenburg wird als sechste Gruppe in die Narrenzunft aufgenommen
- 2009 Renovierung und Erweiterung des Zunfthauses in mehreren Bauabschnitten und Einrichtung eines Zunftarchivs
- 24.4.2009 Einweihung des Narrenbrunnens am Platz vor der Zehntscheuer
- 2012 Vorbereitungen zum Narrentreffen 2014 in Rottenburg laufen an
- 2014 Narrentreffen der Fasnetslandschaft Neckar-Alb in Rottenburg mit 32 Gastzünften mit über 5000 Hästrägern und 25.000 Zuschauern
- 2015 80 Jahre Laufnarrengruppe
40 Jahre Zunftmesse
- 2016 80 Jahre Hexengruppe
- 2019 40 Jahre Pompelegruppe
- 2019 60 Jahre Ahlandtanz
- 2019 80 Jahre Rottenburger Narrenmarsch
- 2019 600. Geburtstag Gräfin Mechthild
- 2022 20 Jahre Fanfarenzug



2023 Gründung Förderverein Narrenzunft Rottenburg e.V. und der Rottenburger
Fasnetskultur



NARRENZUNFT ROTTENBURG IM INTERNET

Besuchen sie uns auch im Internet:

<https://www.narrenzunft-rottenburg.de>

oder QR-Code.

Hier finden Sie zusätzlich weitere Infos zum Beispiel zu den einzelnen Gruppen, historische Berichte und Fotos, Links und vieles andere mehr. Schauen Sie mal rein!